

Kapsch nimmt an Pilotprojekt zur Fahrzeugvernetzung in Australien teil

Utl.: Bereitstellung von 30 C-ITS-Geräten für zukunftsweisendes Pilotprojekt =

Wien/Melbourne (OTS) - Kapsch TrafficCom hat einen Zweijahresvertrag für ein Pilotprojekt der australischen Stadt Ipswich nahe Brisbane erhalten. Bei dem Projekt handelt es sich um Australiens größten Probetrieb von kooperativen Verkehrssystemen (Cooperative Intelligent Transport Systems, C-ITS). Auftraggeber ist das Department of Transport and Main Roads (TMR) in Queensland. Ab Ende 2019 werden im Rahmen dieses Pilotprojekts Geräte von Kapsch entlang des mit ITS-Stationen ausgestatteten Straßennetzes in und um Ipswich eingesetzt.

Insgesamt sollen rund 500 Flottenfahrzeuge und Fahrzeuge des öffentlichen Verkehrs mit C-ITS-Technologie nachgerüstet und 30 C-ITS-Vorrichtungen an Straßen und Autobahnen verbaut werden. Mit dem Pilotprojekt werden die Sicherheitsvorteile einer vernetzten Fahrzeuginfrastruktur erprobt und zugleich die technischen Grundlagen für die zukünftige Generation intelligenter Verkehrssysteme geschaffen. Das TMR arbeitet bei diesem Pilotprojekt mit dem Forschungs- und Entwicklungszentrum von Kapsch zusammen.

Im Rahmen des Projekts werden acht Anwendungsfälle auf Sicherheitsaspekte hin getestet. Dabei kommen Anwendungen für die Funkkommunikation zwischen Fahrzeugen und Infrastruktur (V2I - Vehicle-to-Infrastructure) sowie von Fahrzeugen untereinander (V2V - Vehicle-to-Vehicle) zum Einsatz, die vor potenziellen Gefahren auf der Strecke warnen. Zu den Warnmeldungen gehören:

~

- * Notbremsung eines anderen Fahrzeugs (V2V)
- * Geschwindigkeitsbeschränkungen (V2I)
- * Radfahrer und Fußgänger an Kreuzungen (V2V)
- * Baustellenarbeiten (V2I)
- * Stau-Ende (V2I)
- * Ampelmissachtung durch anderen Verkehrsteilnehmer (V2I/V2V)
- * Rote Ampel (V2I)
- * Stehendes oder langsames Fahrzeug voraus (V2V)

~

„Als Technologieführer und Pionier im Bereich Mobilitätstechnologien unterstützen wir weltweit Projekte zur Erhöhung der Verkehrssicherheit mit unseren innovativen V2X-Lösungen. Vom Fahrzeug bis zu straßenseitigen Technologien oder in die Cloud – unsere Lösungen decken alle Arten von vernetzten Ressourcen im Straßenverkehr ab, wie Fußgänger, Radfahrer oder Fahrzeuge. Unsere strategische Connected Road-Initiative erweitert unseren Erfahrungsschatz im Bereich C-ITS immens“, erklärt Alexander Lewald, CTO Kapsch TrafficCom.

„Unsere Ziele decken sich im hohen Maß mit jenen des aktuellen Pilotprojekts der Stadt Ipswich und mit der Verkehrssicherheitspolitik des TMR, und wir sind überzeugt, dass wir durch die Zusammenarbeit bei der Entwicklung und Bereitstellung dieser neuen Technologien in Australien auf eine Minimierung von Verkehrs- und Fußgängerunfällen auf den Straßen von Queensland hinwirken können“, ergänzt Soren Tellegen, Executive Vice-President, Kapsch TrafficCom Australia.

Kapsch kann mit Blick auf Kommunikationsstandards eine starke Erfolgsbilanz durch bestehende Mauttechnologien sowie umfassende Erfahrung mit C-ITS-Systemen vorweisen. Das Unternehmen hat sich auch als treibende Kraft in ETSI- und ISO-Normierungsforen und Interessengruppen weltweit einen Namen gemacht. Die australische Regierung und die Branche selbst haben eine Angleichung an europäische Normen zugesagt.

Mark Bailey, Verkehrsminister des Bundeslands Queensland, sieht in der Zusammenarbeit mit weltweit führenden Unternehmen eine Gelegenheit für die Regierung von Queensland, den Verkehrsteilnehmern die Sicherheitsvorteile von kooperativen bzw. vernetzten Fahrzeugsystemen vor Augen zu führen.

„Ich freue mich sehr, dass wir mit der Bestätigung von Kapsch als Partner des Pilotprojekts einen wichtigen Meilenstein in der Entwicklung und Durchführung dieses Projekts erreicht haben. Alle beteiligten Unternehmen haben Erfahrung im Zukunftsbereich der vernetzten Fahrzeuge und haben ihre hohe Qualität bei ITS-Projekten bereits bewiesen“, so Minister Bailey.

Kapsch TrafficCom ist ein Anbieter von intelligenten Verkehrssystemen in den Bereichen Mauteinhebung, Verkehrsmanagement, Smart Urban Mobility, Verkehrssicherheit und vernetzte Fahrzeuge.

Kapsch TrafficCom deckt mit durchgängigen Lösungen die gesamte Wertschöpfungskette ihrer Kunden aus einer Hand ab: von Komponenten über Design bis zur Errichtung und dem Betrieb von Systemen. Die Mobilitätslösungen von Kapsch TrafficCom helfen dabei, den Straßenverkehr in Städten und auf Autobahnen sicherer, zuverlässiger, effizienter und komfortabler zu machen sowie die Umweltbelastung zu reduzieren. Eine Vielzahl von erfolgreichen Projekten in mehr als 50 Ländern rund um den Globus hat Kapsch TrafficCom zu einem international anerkannten Anbieter intelligenter Verkehrssysteme gemacht. Als Teil der Kapsch Group verfügt Kapsch TrafficCom mit Hauptsitz in Wien, Österreich, über Tochtergesellschaften und Niederlassungen in mehr als 30 Ländern und notiert seit 2007 im Prime Market der Wiener Börse (Symbol: KTCG). Die aktuell mehr als 5.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwirtschafteten im Wirtschaftsjahr 2017/18 einen Umsatz von rund 693,3 Mio. EUR.

~

Rückfragehinweis:

Pressekontakt:

Alf Netek

Chief Marketing Officer & Press Officer

Kapsch Aktiengesellschaft

Am Europlatz 2

1120 Wien

Österreich

T +43 50 811 1700

alf.netek@kapsch.net

Alexandra Vieh

Head of Marketing and PR, Global

Kapsch TrafficCom AG

Am Europlatz 2

1120 Wien

Österreich

T +43 50 811 1728

alexandra.vieh@kapsch.net

Investorenkontakt:

Hans Lang

Investor Relations Officer

Kapsch TrafficCom AG

Am Europlatz 2

1120 Wien

Österreich

T +43 50 811 1122

ir.kapschtraffic@kapsch.net

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/411/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0035 2018-12-10/10:00

101000 Dez 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20181210_OTS0035